

PAPI-Aktion „Frühstück + Bewegung = 1. Klasse!“ in allen Schulen des Kreises

Einladung

Als Auftakt zu dieser gemeinsamen PAPI-Frühjahrs-Aktion der Stadt, des Kreises und der Universität Paderborn überreichen Landrat Manfred Müller, Bürgermeister Heinz Paus und Prof. Helmut Hesecker am **Freitag, 6. März 2009 den 60 Schulanfängerkindern in der Elisabethschule ihr „PAPI-Starterpaket“ mit guten Wünschen für eine erfolgreiche Schullaufbahn.**

Um 9 Uhr werden die Schulanfängerkinder in der Elisabethschule, Gebäudeteil C erwartet, nach einer Begrüßung in den ersten Klassen werden sie gegen 9.30 Uhr Brotdosen und Bälle überreicht bekommen und können nach dem gemeinsamen Frühstück dann ab ca. 10 Uhr den Schulhof erkunden.

Hierzu lade ich Sie im Namen aller Beteiligten ganz herzlich ein. Schriftliche Unterlagen haben wir vorbereitet.

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie zu dem Termin kommen.

Mit freundlichen Grüßen
Anke Oepping, Dipl. oec. troph.
Tel. 05251/60-3756
anke.oepping@uni-paderborn.de

Pressemitteilung 01/ao

„Unbeschwert aufwachsen in Paderborn“ – das ist das Motto des Projektes PAPI. Damit die Schulanfängerkinder 2009 beim Übergang von ihrer KiTa in die Grundschule einen guten Start haben und ihre Schullaufbahn von Anfang an auf soliden Füßen steht, sind geregelte und geeignete Mahlzeiten und Bewegung im Schulalltag unverzichtbare Bestandteile. Ohne eine Allianz der verantwortlichen und beteiligten Erwachsenen geht das nicht. Deshalb zeigen Landrat Manfred Müller, Bürgermeister Heinz Paus und Prof. Helmut Hesecker den Eltern, Erzieherinnen und Lehrkräften, wie es im Schulterschluss gehen kann: Die Schulanfängerkinder für das kommende Schuljahr wurden von der Elisabethschule in die Grundschule eingeladen, um an einem Schulfrühstücksbuffet teilzunehmen, das von den Erstklässlern vorbereitet wurde. Neben dem klassischen Butterbrot mit leckeren Aufstrichen steht viel buntes selbst geschnibbeltes Obst und Gemüse zur Verfügung. „Learning by doing“ nennen das die Ernährungsexperten. Wasser ist dabei der ideale Durstlöscher, damit das Schulfrühstück komplett wird. Der Schulhof mit seinen Bewegungsmöglichkeiten lädt im Anschluss an das Frühstück zum gemeinsamen Erkunden, Balancieren, Toben und Spielen ein. Eine PaPiPu-Spielkartei sorgt dafür, dass Lehrkräfte den Unterricht mit kleinen Bewegungspausen beleben. „Auf gleicher Augenhöhe“ führen die Erstklässler die Schulanfänger in eine gesundheitsförderliche Schulkultur ein, mögliche Schwellenängste werden genommen und nach dem pädagogischen Prinzip „Lernen durch Lehren“ können die Kinder der ersten Klassen nach einem erfolgreichen Schuljahr im Patenschaftsprinzip stolz das weitergeben, was sie im vorangegangenen Jahr als Gäste in der PAPI-Modellschule hier selbst erleben durften. In der Elisabethschule hat diese Aktion bereits Eingang in das Schulprogramm gefunden.

